

**SCHWEIZER  
BAUMUSTER-CENTRALE  
ZÜRICH**



KONKRET: Fachgespräch mit Brownbag-Lunch  
«erweiterte Eigenschaften» Argolite Innovationswettbewerb  
Donnerstag 16. Juni 2016 von 12:15-13.30 Uhr

Referenten:

Markus Höchli, Geschäftsführer / Inhaber Argolite AG

Iria Degen, Interior Designer / Owner Iria Degen Interiors

Kostenlos - Anmeldung bitte bis

14.06.2016 an [thema@baumuster.ch](mailto:thema@baumuster.ch)



Der Werkstoff HPL ist seit über 50 Jahren bekannt für seine überzeugenden ökologischen, mechanischen und gestalterischen Eigenschaften. Er besteht aus Lagen von Zellstofffasern, welche mit duroplastischen Harzen getränkt und unter hohem Druck mit Hitze zusammengepresst werden.

Erweiterte Eigenschaften - Innovationswettbewerb

Das Willisauer Familienunternehmen Argolite treibt die Weiterentwicklung von HPL Platten intensiv voran. Neue Lösungen für deren Verarbeitung, Herstellung oder Anwendung wurden schon zum zweiten Mal in einem Innovationswettbewerb für Architekten, Studierende und Verarbeiter getestet. In die

Gesamtbeurteilung der Projekte fliessen auch marktwirtschaftliche und strategische Betrachtungen mit ein. Die hochkarätige Fachjury kürte in der aktuellen Ausgabe jenes Team, welches die Tragfähigkeit der aktuellen HPL-Platten mit einfachen Mitteln verdoppeln konnte. Das Siegerprojekt wird jeweils mit der Vergabe eines einjährigen Firmenpraktikums belohnt. Praktikanten können sich aktiv an der Entwicklung ihrer Projekte bis hin zum marktfähigen Produkt beteiligen.



Workshop während des Argolite Innovationswettbewerb 2015

Iria Degen, Innenarchitektin und Jurymitglied berichtet von Ihren Erfahrungen mit dem Plattenmaterial und erläutert den innovativen Umgang mit Material in ihren eigenen Arbeiten. Der Werkbericht gibt Einblicke in die Ideen und Materialphilosophien ihres Büros Iria Degen Interiors.

Markus Höchli, Geschäftsführer und Inhaber Argolite AG  
Markus Höchli schildert die Entwicklungsmöglichkeiten des vielfältig einsetzbaren Materials «Be-Greifbar» anhand einer Vielzahl grossformatiger Muster und stellt die 2015 gekürten Arbeiten und Preisträger vor.

Markus Höchli hat Betriebswirtschaft in Angers (Frankreich),

Zürich und St. Gallen studiert. Nach Militärzeit, Studium und Auslandsaufenthalten ist er 1996 in die Firma seines Grossvaters, respektive Vaters eingetreten. Seit 2012 ist er Inhaber der Firma Argolite AG in Willisau. In den Jahren 2004 und 2008 bis 2010 war er Präsident des internationalen Verbandes der Schichtstoffplattenindustrie (ICDLI). Seit 2015 ist er Vizepräsident des deutschen Verbandes proHPL.



Markus Höchli testet die Siegerprojekte 2015

### [Iria Degen, Interior Designer, Iria Degen Interiors, ZH](#)

Iria Degen wurde 1969 in der Schweiz geboren und studierte an der Zürcher Universität Jura. Danach entschloss sie sich in Paris eine Ausbildung zur Innenarchitektin an der Ecole Camondo zu absolvieren. Später arbeitete Sie im renommierten Innenarchitekturbüro von Andrée Gutmann in Paris als Projektleiterin.





Iria Degen Interiors - Novartis Campus Basel

Seit Februar 2000 ist Iria Degen selbständig mit Büros in Paris und Zürich. Das Team umfasst acht Innenarchitekten, Architekten und Designer. Ihr Stil zeichnet sich aus durch schlichte Formen, dezente Farben, zeitloses Design und qualitative hochstehende natürliche Materialien. Unter den realisierten Projekten befinden sich auch Büros für Novartis in Basel und Hotels in der Schweiz und Südafrika.



Iria Degen Interiors - Globus Zürich

Zu den Leistungen des Büros gehört die Erstellung von Raumkonzepten auf die Bedürfnisse der Kunden, umfassende Material-, Farb- und Formkonzepte, Spezialanfertigungen von Möbeln und Einbauten bis hin zu Detaildefinierungen von Accessoires.

Argolite AG, Willisau

Adolf und Arthur Höchli gründeten 1937 die Sperrholzfabrik 'Gebrüder Höchli' in Buchs, Aargau. 1951 begann die Firma Spannplatten zu produzieren und verfügte hierfür über eine eigene Beschichtungsanlage.



Collège Martigny - Les Ateliers du Passage Architects, Fribourg - Naturfaser 908-04 AM

Die Spannplattenproduktion wird bereits zwei Jahre später wieder eingestellt und die Schichtstoffplattenproduktion unter dem Markennamen Argolite aufgenommen. Das Produkt wird nach der Qualitätsnorm EN438 HPL - High Pressure Laminate genannt.



Berufsfachschule BBB, Baden - Burkard Meyer Architekten, Baden - Naturfaser beb 910



Produktion in Willisau

Argolite erstellte 1961 in Willisau, Kanton Luzern den neuen Firmensitz, der bis heute mit umfassende Erweiterungen und Neubauten ergänzt und mit modernsten Produktionsanlagen bestückt wurde.



Kantonsschule Heerbrugg - huggenbergerfries Architekten AG, Zürich - Detail - Naturfaser 910 AM

mtextur

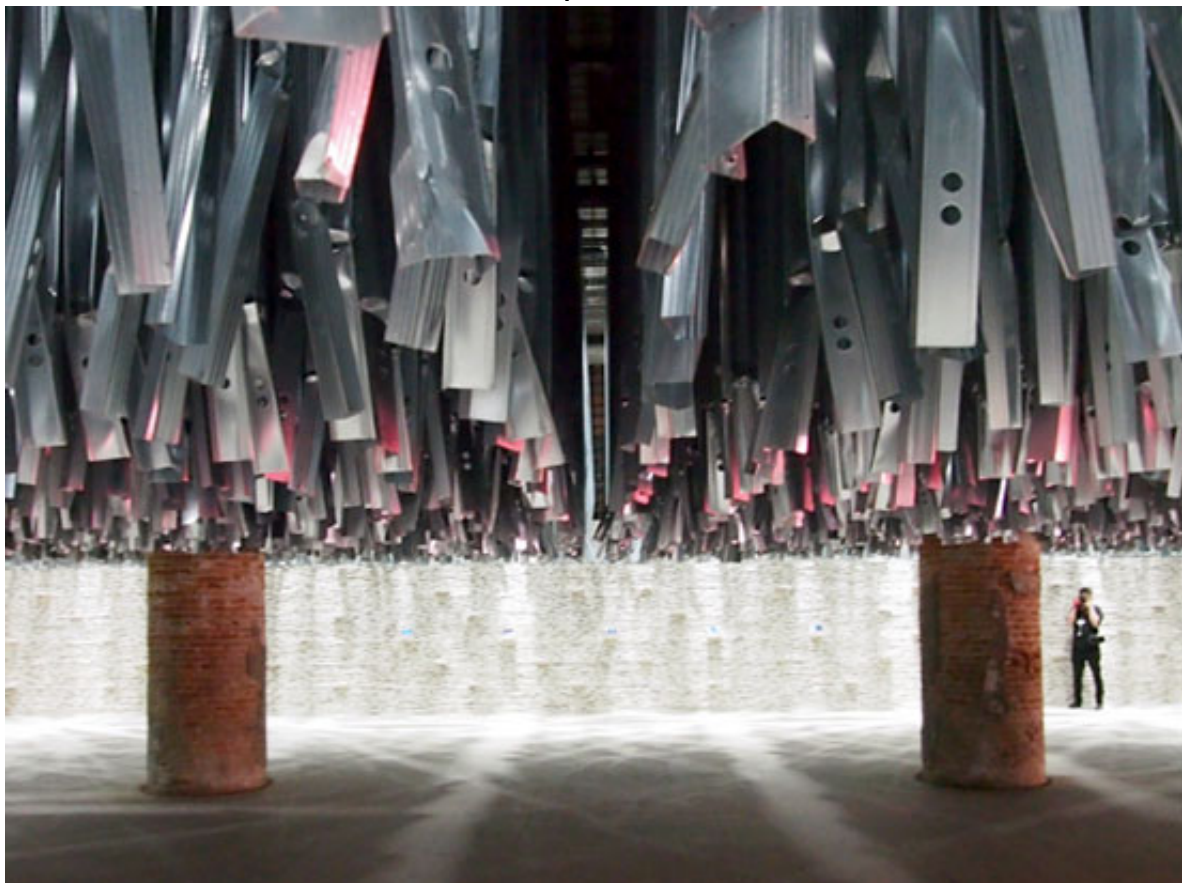
Seit 2009 besteht eine Zusammenarbeit zwischen der SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich und der Plattform mtextur. Als kostenlose Dienstleistung stellt mtextur auch sämtliche Texturen von Argolite für Architekten und Gestalter im digitalen Raum zur Verfügung.

**Argolite**

Die 15. Internationale Architekturbiennale in Venedig öffnete am 28. Mai 2016 ihre Türen. Bis zum 27. November 2016 wird die «Nabelschau» für Architekten und Gestalter ein grosses Publikum anlocken. Eine [Decke aus Metallträgern und Wände aus Gipsplattenresten](#) aus dem Bauschutt der letztjährigen Kunstbiennale hat der Chilenische Architekt Alejandro Aravena, Direktor der Ausstellung, am Haupteingang gestaltet. Damit lässt sich die Entsorgung dieser kurzlebigen und verschwenderischen Materialschichten um ein weiteres Jahr verzögern.



Der [Schweizer Pavillon](#) wird in diesem Jahr vom Zürcher Architekten Christian Kerez bespielt.





Adresse:

Weberstrasse 4

8004 Zürich

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr

**SBC·2**

**facebook**

**Kalender**

Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten,  
können Sie sich [hier](#) austragen.